



Amts- und Mitteilungsblatt
LANDKURIER



der Gemeinde Nobitz sowie der zu erfüllenden Gemeinde Göpfersdorf

WWW.NOBITZ.DE

11. JAHRGANG | 11. MÄRZ 2023 | AUSGABE 05/2023

Zauber der Melodien

Das Musikevent des

**1. Ostthüringer Blasorchesters
Nobitz e. V.**

23. April 2023 • 15 Uhr

im Theaterzelt Altenburg
(Festplatz)

Karten erhalten Sie zum Preis von 15,- €
unter folgenden Telefonnummern

Frau Edel Tel. 0176 60913052 (tagsüber)

Frau Haaser Tel. 0152 26702024 oder
Tel. 03447 831601 (jeweils ab 18:00 Uhr)

Mit freundlicher Unterstützung der

 Stiftung der
Sparkasse Altenburger Land

Amtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Hinweis zu Brauchtumsfeuern

Die Gemeindeverwaltung Nobitz weist alle Einwohner der Gemeinden Nobitz, Langenleuba-Niederhain und Göpfersdorf darauf hin, dass Brauchtumsfeuer nur von Glaubensgemeinschaften, Organisationen, Vereinen und Verbänden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung beantragt und durchgeführt werden dürfen. Unbeschadet dessen ist es jedoch ohne Genehmigung gestattet, ein kleines Feuer in einem Feuerkorb bzw. einer Feuerschale zum Zwecke der Speisezubereitung oder der Geselligkeit (nicht zur Müllentsorgung oder zur Entsorgung von Gartenabfällen) abzubrennen! Hierbei dürfen der maximale Durchmesser und die maximale Höhe des Feuerkorbes bzw. der Feuerschale 120 cm nicht überschreiten. Es darf nur trockenes und unbehandeltes Holz (kein Baum- und Strauchschnitt) verwendet werden. Qualm und Rauchbelästigungen sind dabei unbedingt zu vermeiden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Verunreinigungen durch Tierkot

Aus gegebenem Anlass weist das Ordnungsamt wiederholt alle Hundehalter der Gemeinden Nobitz, Langenleuba-Niederhain und Göpfersdorf darauf hin, dass nach § 13 Abs. 3 der Ordnungsbehördlichen Verordnung Straßen und öffentliche Anlagen nicht durch Kot von Haustieren verunreinigt werden dürfen. Halter oder mit der Führung oder Haltung von Tieren Beauftragte sind zur sofortigen Beseitigung von Verunreinigungen verpflichtet. Die Straßenreinigungspflicht der Grundstücksanlieger wird dadurch nicht berührt.

In diesem Zusammenhang wird allen Hundehaltern gedankt, die ordnungsgemäß die Hinterlassenschaften wieder beseitigen. Seitens des kommunalen Bauhofs ergeht jedoch, insbesondere auch aus hygienischen Gründen, die eindringliche Bitte, Hundekotbeutel nicht in den öffentlichen Abfallbehältnissen (wie immer wieder insbesondere zu verzeichnen an der Bushaltestelle am Gasthof in Frohnsdorf oder der Bushaltestelle in Flemmingen), sondern im heimischen Restmüll zu entsorgen. Grundsätzlich greift das Verursacherprinzip – jeder, der Abfall produziert, ist auch auf eigene Kosten für dessen Entsorgung verantwortlich.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Erinnerung – Jugendschöffen gesucht!

Für die Amtsperiode von 01.01.2024 bis 31.12.2028 werden weiterhin im Altenburger Land Jugendschöffen für das Jugendgericht im Amtsgericht Altenburg und im Landgericht Gera benötigt. Formulare und weitere Informationen sind auf der Internetseite des Altenburger Landes unter www.altenburgerland.de zu finden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Erinnerung – Schöffen gesucht!

Für die Amtsperiode von 01.01.2024 bis 31.12.2028 werden weiterhin in den Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf ehrenamtliche Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Altenburg gesucht. **Die Bewerbungsfrist endet für Nobitz am Freitag, dem 12. Mai 2023 und für Göpfersdorf am Freitag, dem 28.04.2023.**

Voraussetzungen:

- deutsche Staatsangehörigkeit
- mindestens seit Aufstellung der Vorschlagslisten im Gemeindegebiet wohnhaft
- zum 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt
- kein Vermögensverfall

Insgesamt werden für das Altenburger Land mindestens 72 Schöffen gesucht, dabei fallen sechs auf die Gemeinde Nobitz und zwei auf die Gemeinde Göpfersdorf. Es werden jeweils doppelt so viele Vorschläge benötigt als ernannt werden.

Genauere Infos, weitere Voraussetzungen und nötige Formulare sind auf www.schoeffen.de, www.schoeffenwahl.de und www.nobitz.de unter Aktuelles zu finden.

Vorschläge und Bewerbungen für das Schöffenamts werden im Haupt- und Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Nobitz, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, entgegengenommen.

Diese Stelle steht auch zur Beantwortung weiterer Fragen zur Schöffengewahl unter der Telefonnummer 03447 3108-17 oder unter ordnungsamt@nobitz.de zur Verfügung.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt



Gewässerunterhaltungsverband Pleiße/Schnauder

Der Gewässerunterhaltungsverband Pleiße/Schnauder führt zur Feststellung des Zustandes der Verbandsgewässer (Gewässer II. Ordnung) im Schaubereich Nobitz eine Verbandsschau durch.

Diese Verbandsschau ist öffentlich und findet **am Mittwoch, dem 22. März 2023, um 09:00 Uhr**, in 04603 Nobitz, Saara, Saara Nr. 42, Versammlungsraum (alte Schule), statt. Alle Teilnehmer haben während dieser Verbandsschau die Möglichkeit, anhand zur Verfügung gestellter digitaler Orthofotos (Luftbilder) problembehaftete Gewässerabschnitte anzusprechen bzw. zu benennen. Bei Bedarf können im Anschluss dringende Probleme vor Ort besichtigt werden. In diesem Falle haben alle Teilnehmer ihre An- und Abfahrt selbst zu organisieren.

Wichtiger Hinweis: Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Verbandsschau kann es notwendig sein, dass Privatgrundstücke, die an Gewässern II. Ordnung liegen, betreten werden müssen. Das erforderliche Betretungsrecht besteht gemäß § 33 Wasserverbandsgesetz. Danach haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte das Betreten ihrer o. g. Grundstücke durch den Gewässerunterhaltungsverband zu dulden. Diese Veröffentlichung dient gleichzeitig den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Privatgrundstücke, die an Gewässern II. Ordnung liegen, als Information über das Betretungsrecht im Zusammenhang mit der angekündigten Verbandsschau.

gez. Gräfe, Schaubeauftragter

GEMEINDE NOBITZ



Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 23.02.2023 nachfolgende Beschlüsse gefasst, die hiermit bekannt gegeben werden.

Beschluss-Nr.: GR 47/4/23/11

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 08.12.2022.

Beschluss-Nr.: GR 47/6/23/12

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Anschaffung der Verwaltungssoftware der Fa. TecArt GmbH, Erfurt, gemäß deren Angebot vom 23.01.2023 zum jährlichen Lizenzpreis von 11.138,40 €.

Beschluss-Nr.: GR 47/7/23/13

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Anschaffung der Remote-Desktop-Software Any-

Desk als Fernwartungssoftware für die Verwaltung und nachgeordnete Einrichtungen zu einem Lizenzpreis von derzeit jährlich 212,17 Euro brutto.

Beschluss-Nr.: GR 47/8/23/14

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, für die Anschaffung eines MLF für die OTFW Ziegelheim im Haushalt 2023 die erforderlichen Mittel bereitzustellen. Zugleich wird die Verwaltung beauftragt, Fördermittel zu beantragen sowie zu gegebener Zeit die Ausschreibung vorzunehmen.

Beschluss-Nr.: GR 47/9/23/15

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, dass die Aufwandsentschädigung für die Vertreter des Bürgermeisters für jeden angefangenen Tag der Vertretung auf ein Dreißigstel der Entschädigungshöhe eines ehrenamtlichen Bürgermeisters für Gemeinden mit mehr als 5.000 Einwohnern zu erhöhen ist, wobei nur jeweils für einen Vertreter pro Tag die Erhöhung erfolgt.

Beschluss-Nr.: GR 47/10/23/16

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben 06/22 Neubau Spielplatz Frohnsdorf an Garten- und Landschaftsbau Tierschmann, Lichtensteiner Straße 40 a, 08371 Glauchau, gemäß Angebot vom 08.02.2023 in Höhe von 64.127,54 € brutto.

Beschluss-Nr.: GR 47/11/23/17

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Vorhaben Abbruch Wohnhaus, Ehrenhain, Waldenburger Str. 27, Los 01 an die Firma GAR Gößnitzer Abbruch- und Recycling GmbH Nr. 28, 04639 Gößnitz OT Hainichen, gemäß Angebot vom 13.02.2023 in Höhe von 33.796,00 € brutto.

Beschluss-Nr.: GR 47/12/23/18

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Vorhaben Abbruch Wohnhaus, Gösdorf 27, Los 02, an die Firma Container-Dienst SEYFARTH GmbH, Am Schreiber 1, 04639 Ponitz/OT Grünberg, gemäß Angebot vom 14.02.2023 in Höhe von 12.263,83 € brutto.

i. V. Knoll, 1. Beigeordneter

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 15. März 2023**.
Erscheinungstag ist Samstag, 25. März 2023.

Redaktion/Anzeigenannahme: Diana Rümmler,
Tel.: 03447 3108-55 oder Fax: 03447 3108-29
landkurier@nobitz.de

Die Bauverwaltung informiert:

Erneuerung B 180 Ehrenhain – Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung, Straßenbau und -beleuchtung, Strom- und Gasversorgung

Die momentan in der Gemeinde Nobitz wohl umfangreichste und komplexeste Baumaßnahme, die Erneuerung der B180 Ortsdurchfahrt Ehrenhain, erfordert von allen an der Durchführung Beteiligten, insbesondere von den Anwohnern des Ortes und auch der umliegenden Ortschaften, ein hohes Maß an Verständnis und Rücksichtnahme. Allen Auftraggebern ist bewusst, dass die Einschränkungen und die mit der Vollsperrung verbundenen verlängerten Fahrtwege für viele Bürger enorme Beeinträchtigungen bedeuten.

Da die noch immer große Anzahl an Durch- und Einfahrten einen zügigen und unfallfreien Bauablauf fast nicht mehr gewährleisten, wird darauf hingewiesen, Fahrten in das Baufeld zwischen 07:00 und 17:00 Uhr auf das absolut notwendige Maß zu beschränken.

Für die tägliche Zeit von 17:00 bis 07:00 Uhr und für das Wochenende richtet der Baubetrieb das Bau- und Feld auf ein bauliches Mindestmaß für den Anwohnerverkehr her. Ebenso ist es immer gegeben, als Fußgänger die Baustelle sicher zu passieren.

Kurzfristig musste von allen betroffenen Straßenbaulastträgern der Umfahrungsstrecken (Landkreis Altenburger Land, Stadt Altenburg und Gemeinde Nobitz) im Sinne einer verkehrssicheren Erreichbarkeit von Ehrenhain eine Einbahnstraßenlösung zwischen dem Ortsausgang Dippelsdorf und dem Ortsteil Priefel angeordnet werden.

Der sowohl für Verkehrsteilnehmer gefährdende als auch für die Straße schädigende Begegnungsfall ist damit ausgeschlossen, um die Weiternutzung dieses Straßenabschnittes zu ermöglichen. Es wird bedauert, dass diese gemeinsam mit der Polizei und der Verkehrsbehörde nicht leichtfertig getroffene Lösung unumgänglich wurde. Es wird dennoch um Verständnis gebeten.

Wie gewohnt stehen alle Ansprechpartner für Auskünfte und Anliegen zur Verfügung. Bauberatungen finden jeweils mittwochs um 10:00 Uhr im Frühstücksraum des Agroservice statt. Telefonische Anfragen können auch an die Bauverwaltung der Gemeinde Nobitz (Tel.: 03447 5133-32 oder 5133-34) gerichtet werden.

Beleuchtung Forstweg Ehrenhain

Die Beleuchtung im Forstweg in Ehrenhain zwischen unterem Teich und Nirkendorfer Weg ist aufgrund eines größeren Schadens momentan außer Betrieb. Um Beachtung wird gebeten.

i. A. Bräuninger, Leiterin Bauverwaltung

Mithilfe in der Bibliothek Nobitz gesucht

Zum sofortigen Einsatz wird eine Unterstützung in der Gemeindebibliothek in Nobitz im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes gesucht.

Die Aufgaben wären:

- Buch- und Medienausleihe
- Sortierarbeiten
- Kleinere Reparaturen an den Leihgaben
- Austausch mit anderen Bibliotheken
- Sichten und Erfassen von Exponaten, die der Bibliothek aus Nachlässen und Geschenken übereignet werden
- Unterstützung bei Veranstaltungen der Bibliothek

Für mindestens 21 bis maximal 28 Wochenstunden wird ein monatliches Taschengeld zwischen 250,00 € und 286,00 €, welches voll sozialversicherungspflichtig ist, gezahlt.

Weitere Einsatzstellen würden sich ebenfalls über Unterstützung freuen:

- Bauhof Garbus, Runsdorf und Jückelberg (mit Einsatz Gemeindegebiet)
- Grundschule Nobitz
- Kindertagesstätten Nobitz, Lehdorf und Ziegelheim
- Sportstätten der Gemeinde Nobitz (Sportplätze, Sporthallen)

Jeder kann sich engagieren:

Bürger-/innen mit Bezug von Bürgergeld, ohne Einkommen oder Rentner, bedingt auch mit Bezug von ALG I. Gern auch Bürger-/innen aus den Nachbargemeinden.

Bei Interesse:

Frau Mieting, naterger e. V.

Platz der Einheit 4

04618 Langenleuba-Niederhain

Telefon: 034497 813560

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Einladung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nobitz findet **am Donnerstag, dem 23. März 2023**, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz, statt.

Beginn ist 19:00 Uhr.

Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen vor den Verwaltungsgebäuden (Bachstraße 1 und Saara 42) und der Wieratalhalle in Ziegelheim (August-Bebel-Straße 32 a) oder der Internetseite der Gemeinde Nobitz: www.nobitz.de.

i. V. Knoll, 1. Beigeordneter

Ende Amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

VERWALTUNGSBEREICH ERFÜLLENDE GEMEINDE

Hey, das sind WIR – das Team von theBASE



Vielleicht habt ihr uns schon gesehen, seid von uns angesprochen oder zu einer Partie Tischtennis angestiftet worden? Vielleicht kennt ihr uns auch schon vom Schulhof? Anett & Martin sind als Sozialarbeiter im Raum Nobitz, Steffi & Oli im Schmöllner Raum, und Dirk in beiden Räumen unterwegs. Christina & Sebastian findet ihr im Offenen Haus in Schmölln.

In wilder Mischung könnt ihr das ganze theBASE-Team zur Schulhofberatung einmal im Monat auf eurem Schulhof treffen.

Sozialarbeiter? Jugendarbeit? Was'n das?

Unser Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen, gerade im ländlichen Raum, Freizeit- und Bildungsangebote zu unterbreiten. Dabei spielen eure Interessen und Wünsche sowie Freiwilligkeit die Hauptrolle, das heißt: Jeder kann, aber keiner muss mit uns sprechen.

Wir sind regelmäßig unterwegs und wollen wissen, was ihr in eurem Ort braucht, was euch wichtig ist, welche Themen euch interessieren, wo ihr euch einmischen wollt um mit euch Pläne zu schmieden, wie wir dies gemeinsam erreichen können. Sei es Dirtstrecke, Skaterplatz oder Jugendclub, wir schauen mit euch gemeinsam, was geht.



Auch als Ansprechpartner bei Problemen und Sorgen stehen wir euch zur Seite, ob Ausbildungs- oder Wohnungssuche, Beziehung, Schule oder Eltern ... wir sind da für euch. Und! Sollte es dann noch komplizierter werden, Termine im Jobcenter, vor Gericht, zur Drogenberatung und im/für Gefängnis (-besuche), nicht den „Sand in den Kopf“ stecken, es gibt eine intensive Einzelberatung, -hilfe und -begleitung. Ganz individuell und kurzfristig mit Dirk Reimann von der Aufsuchenden Jugendsozialarbeit.

Folgt uns auf Instagram: [mobilejugendarbeit_thebase](https://www.instagram.com/mobilejugendarbeit_thebase) und [die_vom_base](https://www.instagram.com/die_vom_base), Facebook: TheBase-Mobile Jugendarbeit oder schaut auf unserer Internetseite vorbei: www.thebaseschmoelln.de.



v. o. n. u.: Oliver Reibetanz, Stefanie Rommel, Martin Schädlich, Anett Bernhard



Christina Hädrich, Sebastian Kumpf



Dirk Reimann

Aktuelle Ansprechpartner

Mobile Jugendarbeit

Gebiet Schmölln, Gößnitz, Oberes Sprottental

Oliver Reibetanz Tel.: 0171 2927138
E-Mail: reibetanz@magdalenenstift.de

Stefanie Rommel Tel.: 0151 54910034
E-Mail: rommel@magdalenenstift.de

Gebiet Nobitz

Martin Schädlich Tel. 0151 23134364
E-Mail: schaedlich@magdalenenstift.de

Anett Bernhard Tel. 0175 6202466
E-Mail: bernhard@magdalenenstift.de

Aufsuchende Jugendsozialarbeit

Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen im Gebiet Nobitz, Schmölln, Gößnitz und Oberes Sprottental:

Dirk Reimann Tel.: 0175 6202682
E-Mail: reimann@magdalenenstift.de ►

Zentraler Standort

Freizeitzentrum theBASE
 Finkenweg 11, 04626 Schmölln
 Christina Hädrich Tel.: 0175 6203228
 Sebastian Kumpf Tel.: 0151 56842559
 Oder unter Tel.: 034491 76240
 E-Mail: base@schmoelln.de

Das theBASE ist ein Trägerverbund zwischen der Stadt Schmölln und dem Ev.-Luth. Magdalenenstift Altenburg.

Oliver Reibetanz



Veranstaltungen/Hinweise

Wann?	Was/Wer/Wo?	Infos
11.03.	Konzert mit Joe Sachse und Nils Wogram, Garbisdorf	LK 04/23
11.03.	Nachtwäscheball, Frohnsdorf	LK 04/23
22.03.	Buchlesung, Ziegelheim	LK 04/23
25.03.	Vortrag von Joachim Krause, Garbisdorf	S. 11
31.03.	Vernissage, Garbisdorf	S. 11
01.04.	Experimenteller Grafikkurs, Garbisdorf	S. 11
01.04.	Kindersachenbörse, Nobitz	LK 03/23
08.04.	Ostertanz, Saara	

Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen sind auf www.nobitz.de zu finden.



Bibliothek wieder offen

Kleine und große Besucher herzlich willkommen

Seit dem 20. Februar 2023 sind die Nobitzer Bibliothek und die Ausleih-Außenstelle in Ehrenhain wieder geöffnet. In Nobitz hat die Bibliothek ihre neuen Räumlichkeiten in der oberen Etage der alten Grundschule (Schulstr. 8) bezogen. Für die Besucher stehen der gut strukturierte und mit vielen Medien bestückte Ausleihraum und ein kleiner Veranstaltungsraum für bis zu 25 Personen zur Verfügung.

Bereits in der ersten Woche schauten einige neugierige Bestandskunden mit Glückwünschen im Gepäck in die neuen Räumlichkeiten. Erfreulicherweise kamen auch neue kleine und große Leseinteressierte zur Neuanmeldung zu Frau Schreckenbach in die Nobitzer Bibliothek: „Ich freue mich, dass nach einigen Wochen harter Arbeit der Umzug abgeschlossen ist und wir die neuen Räume einweihen konnten. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle an die vielen fleißigen Helfer, die mich großartig unterstützt haben und ohne die das Projekt nicht so schnell abgeschlossen gewesen wäre.“



Gleich am ersten Mittwoch nach dem Öffnungstag besuchten die beiden großen Gruppen der Nobitzer Kita „Haus der kleinen Füße“ nacheinander die Bibliothek.

Ziel war es, die Räumlichkeiten vorzustellen, erstes Wissen zu vermitteln und natürlich auch neue kleine Kunden zu gewinnen. Die Veranstaltungen wurden von Frau Rümmler, die die Bibliothek aktuell gemeinsam mit Frau Schreckenbach betreut, und Frau Wehner, Praktikantin im Haupt- und Ordnungsamt, geplant und umgesetzt. Zu Beginn gab es einen kleinen Vortrag mit Präsentation, Hörspiel und Bücherbezug zum Thema: Bibliothek – was gibt es hier, wo findet ihr was und wie läuft das Ganze ab?

Die Begeisterung und die Beteiligung der Kinder waren groß und einige kannten sich auch schon gut aus, hatten sie doch der alten Bibliothek schon den ein oder anderen Besuch abgestattet.

Im Anschluss durften die Kinder in der Bibliothek stöbern und einige Bücher wurden gleich für den Kitaeinsatz ausgeliehen. Zum Abschied gab es einen Bastelbeutel und Gummibärchen für die kleinen Besucher und eine große, schokoladige Überraschung wartete ebenfalls vor der Tür. Marktkauf-Geschäftsführer Jan Schletz stand mit mehreren Kisten Lindt-Köstlichkeiten bereit und übergab diese an die Nobitzer Kita, stellvertretend für alle Nobitzer Kindertagesstätten und auch für die Volkssolidarität-Einrichtungen. Ein herzliches Dankeschön für die wiederholte süße Aufmerksamkeit geht an dieser Stelle an Herrn Schletz.

In der Folgeweche standen dann sechs weitere Veranstaltungen in der Nobitzer Bibliothek an: Alle Grundschüler besuchten in Gruppen von 15 bis 25 Kindern die neuen Bibo-Räume. Das Programm, welches extra für die entsprechenden Altersstufen und Kenntnisstände erarbeitet wurde, kam gut bei den Kindern an. Bibo-Grundwissen, Verhaltensregeln, kleine Teamaufgaben und ausgiebiges Stöbern machten die sonst normale Schulstunde zu einem echten Erlebnis. Die Bibliotheksmitarbeiterinnen freuen sich zudem über zahlreiche Neuanmeldungen und Ausleihen. Mit lautem „Dankeschön!“ und „Wir kommen wieder!“ verabschiedeten sich die Mädchen und Jungen.



Am 2. März besuchten Frau Rümmler und Frau Wehner noch die mittleren Gruppen, die Löwen und Bienen, im Nobitzer „Haus der Kleinen Füße“. Mit im Gepäck waren zahlreiche Bücher, DVDs und Hörbücher, die den Kindern vorgestellt wurden. Zuhören, Vorlesen, Singen und Mitmachen waren angesagt und die Kleinen waren begeistert bei der Sache.

Ein großes Blumen-Ausmalbild mit glitzernden Schmetterlingsstickern sowie Schokoriegel und auch einige Medien blieben in der Kita.

Nach den vielen Veranstaltungen ist eines klar: Bibo fetzt! Das Interesse der Kinder ist geweckt und Bücher sind doch wirklich gar nicht so langweilig, sondern spannend und lehrreich.



Herr Gericher (re.) von der Firma SEGENJA GmbH spendete den großzügigen Betrag von 5.000 Euro.

Doch nicht nur der Gemeinde, den Mitarbeitern und den bisherigen Kunden liegt der Fortbestand der Bibliothek am Herzen, auch Nobitzer Firmen wie HEIM Kies und Sand GmbH & Co. KG (3.000 Euro) und SEGENJA GmbH (5.000 Euro) spendeten großzügige Beträge für die Bibliothek. Vielen herzlichen Dank an die Sponsoren.

Übrigens können Kinder ab 6 Jahren selbstständig einen Mitgliedsausweis beantragen und Medien ausleihen. Dazu ist lediglich ein Formular zum Ausfüllen und Unterschreiben durch die Eltern notwendig sowie ein kleiner Unkostenbeitrag von einmalig 50 Cent.

Für jüngere Kinder besteht die Möglichkeit, über die Eltern alle Medien und auch Spiele auszuleihen. Der Mitgliedsausweis für Erwachsene kostet einmalig 1 Euro. Ausleihgebühren fallen grundsätzlich keine an.

Alle Informationen finden Interessierte auf der Webseite der Gemeinde Nobitz, unter www.nobitz.de, Rubrik, Bildung und Soziales, Bibliothek. Die Mitarbeiter sind zudem per E-Mail unter bibliothek@nobitz.de oder während der Öffnungszeiten telefonisch unter 03447 375466 für Fragen erreichbar.

i. A. Rümmler, Öffentlichkeitsarbeit



Mini-Meisterschaften und Kreis-Jugendspiele der Nichtaktiven im Tischtennis

Am 25. Februar 2023 war es wieder einmal so weit. Mit Spannung und Aufregung erwarteten viele Neueinsteiger aus vier Sportvereinen, aber auch einzelne Teilnehmer ohne Vereinsbindung ihren allerersten Wettkampftag. Der TSV 1876 Nobitz hatte dazu in Abstimmung mit dem Schulamt Gera und dem Kreis-Tischtennis-Verband Altenburger Land die große Mehrzweckhalle in Nobitz für die Wettkämpfe vorbereitet. Der ursprünglich über die Schulen zu initiierte Wettbewerb wurde aber wieder einmal im Wesentlichen von den Verantwortlichen und Betreuern der vier Sportvereine TTSG Schmölln/Thonhausen, SV Lok Altenburg, TSV Lehndorf und des TSV 1876 Nobitz organisiert. Leider wurden weitere Teilnehmer aus der Nachwuchsarbeit von Tischtennisabteilungen namhafter Sportvereine des Kreises Altenburger Land vermisst. Der erstmalig gewählte Austragungstermin an einem Samstag lockte auch viele Eltern, Großeltern und Interessierte an, den ersten Wettbewerb ihrer Schützlinge vor Ort zu begleiten.

Gespielt wurden die Wettbewerbe der Mini-Meisterschaften in drei Altersklassen (AK bis 8 Jahre, 9/10 Jahre und 11/12 Jahre). Parallel dazu fanden für die älteren Jahrgänge die Kreis-Jugendspiele der Nichtaktiven statt. Für diesen Wettbewerb fanden sich leider nur zwei Interessenten.

Die besten Ergebnisse erreichten bei den Mädchen:

AK bis 8 Jahre

Pl. 1 – Talea Graichen	Grundschule Nobitz
Pl. 2 – Greta Koerth	Knirpsenland Nobitz
Pl. 3 – Clara Tietze	Grundschule Nobitz
Pl. 4 – Louise Blankenburg	Grundschule Nobitz

AK 09/10 Jahre

Pl. 1 – Melia Schulze	Grundschule Nobitz
Pl. 2 – Amelie Schmeiser	TGS Erich Mäder Altenburg
Pl. 3 – Nele Hromada	Grundschule Gößnitz

Die besten Ergebnisse erreichten bei den Jungen:

AK bis 8 Jahre

Pl. 1 – Hannes Hummel	Grundschule Gößnitz
Pl. 2 – Kurt Schwendler	Grundschule Ehrenberg
Pl. 3 – Pepe Roeff	Grundschule Gößnitz
Pl. 4 – Alex Glase	Grundschule Nobitz

AK 09/10 Jahre

Pl. 1 – Laurenz Schmidt	Lerchenberggymnasium ABG
Pl. 2 – Aaron Blankenburg	Grundschule Nobitz
Pl. 3 – Eugen Findeisen	Grundschule Gößnitz
Pl. 4 – Romeo Hänchen	TGS Erich Mäder Altenburg

AK 11/12 Jahre

Pl. 1 – Hendrik Pohle	Regelschule Am Eichberg SLN
Pl. 2 – Bastian Selke	Wieratalschule Lgl.-Ndh.
Pl. 3 – Benjamin Tschach	Roman-Herzog-Gymn. SLN
Pl. 4 – Pepe Frenzel	Grundschule Gößnitz

Bei den Kreis-Jugendspielen der Nichtaktiven wurden folgende Platzierungen ermittelt:

AK 13 – 15 Jahre

Pl. 1 – Ben Petzold	Roman-Herzog-Gymn. SLN
Pl. 2 – Jimmy Hummel	Roman-Herzog-Gymn. SLN

Nach vier Stunden angestrengtem Sport, aber auch viel Spaß konnte man rundum in begeisterte und zufriedene Gesichter schauen. Ein Dankeschön geht an die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer und Betreuer, aber auch an viele Eltern, die spontan als Zählrichter an den Tischen für einen zügigen Ablauf sorgten. Die Plätze 1 – 4 bedeuten für alle gleichzeitig die Qualifikation für die Teilnahme am weiterführenden Wettbewerb auf Bezirksebene.

Als Kreisverband Tischtennis hoffen wir natürlich, dass viele der jungen Talente in unserer Sportart ihr zukünftiges Hobby finden. Trainer und Übungsleiter der Vereine stehen bereit, Kinder und Jugendliche mit viel ehrenamtlicher Arbeit, aber auch viel Herzblut in ihrer sportlichen Entwicklung zu begleiten und ihnen eine sinnvolle und gesunde Freizeitgestaltung zu ermöglichen.

R. Hoppe, TSV Lehndorf

Tief betroffen haben wir im Dezember 2022 vom Tod unseres Sportfreundes

Heiko Ronneburger

erfahren. Über viele Jahre hat er unser Vereinsleben als Vorstandsmitglied aktiv begleitet. Seine offene und hilfsbereite Art sowie seine positive Ausstrahlung werden wir stets in bleibender Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Freunden.

Der Vorstand des TSV 1876 Nobitz e. V.
im Namen aller Mitglieder

Fischereigenossenschaft „Untere Sprotte“

Zu der **am 30. März 2023, um 18:00 Uhr**, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 2, Saara 42, 04603 Nobitz, stattfindenden Genossenschaftsversammlung lade ich alle Mitglieder ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Aktualisierung Mitgliederverzeichnis
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung von Vorstand und Kassenprüfer
6. Beschlussfassung neuer Fischereipachtvertrag
7. Satzungsänderung

Ich bitte um Teilnahme oder um Erteilung von Vollmachten, da eine Änderung der Satzung erfolgen soll und ein neuer Fischereipachtvertrag nach § 13 Thüringer Fischereigesetz (Mindestpachtzeit 12 Jahre) zur Abstimmung vorliegt.

Nico Große-Uhlmann, Vorsitzender des Vorstandes

Vollmacht

Ich,,

wohnhaft in,

bevollmächtige hiermit

(Vor- und Familienname)

mich bei der der Genossenschaftsversammlung am 30. März 2023 zu vertreten.

.....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Kunterbuntes Faschingstreiben im „Haus der kleinen Füße“

Am Faschingsdienstag stand in diesem Jahr ganz dick unsere Kita-Faschingsparty auf dem Kalender. Wir starteten in unseren einzelnen Gruppen mit dem Bestaunen und Bewundern der verschiedenen Kostüme. Dabei wurden zahlreiche Fotos geschossen.

Nach dem Faschingsfrühstück trafen sich alle Kinder im Mehrzweckraum und begrüßten sich mit einem „Rucki-Zucki“. Anschließend konnten die Kinder der Reihe nach ihre Kostüme im großen Kreis präsentieren. Von kleinen Krabbeltierchen, wie Bienen und Käfern, über Fabelwesen, Prinzessinnen, Rittern und Feuerwehrmännern war so ziemlich alles auf der kunterbunten Faschingsbühne vertreten. Mit einer Polonaise ging es anschließend weiter in die Gruppenzimmer, welche allen Kindern offenstanden und wo nach Lust und Laune gefeiert werden konnte.

So gab es im „Käferzimmer“ eine fetzige Kinderdisco und bei den „Fröschen“ wurden Girlanden geklebt, Hexentreppen gebastelt sowie Tatoos und Fingernägel gestaltet.



Im „Bienenzimmer“ standen Wettspiele auf dem Programm, nach denen man sich bei den „Löwen“ an einer „Naschbar“ stärken konnte. Wer mochte, lies sich schminken oder tauchte im „Delfinenzimmer“ im Bälle-Bad unter.

Es war für jeden etwas dabei und wir hatten alle eine lustige und abwechslungsreiche Faschingsparty.

Unser Ausflug ins Theater

Nach vielen Jahren ohne Theaterzeit starteten wir endlich mal wieder in eine Vorstellung: „Schneewittchen“ stand auf dem Theaterprogramm.

Unsere „Lernkäfer“ waren im Vorfeld schon ganz aufgeregt und das nicht nur wegen der Theater-Vorstellung. Viele freuten sich auf die bevorstehende Busfahrt, denn für manche Kinder war es die erste.



Am Theaterzelt angekommen, hatten wir noch etwas Zeit und konnten den neuen Spielplatz an der Schwimmhalle in Beschlag nehmen.

Anschließend begaben wir uns ins Theater und verfolgten gespannt das Puppenspiel vom „Schneewittchen“, was wirklich sehr schön dargestellt wurde. Die Atmosphäre im Zelt hat uns alle gefesselt und es werden bestimmt weitere Vorstellungen folgen.

Die Kinder und Erzieher der Lernkäfer-Gruppe

Helau bei den „Rumpelstilzchen“

Am 10. Februar 2023 feierten wir mit Jubel, Trubel und Heiterkeit die kunterbunte Faschingszeit. Alle Kinder hatten ihr Lieblingskostüm an und schon ging die Party los. Die erste Stärkung erfolgte am ausgiebigen Frühstücksbuffet. Bei Polonaise, Topf schlagen und Stuhltanz verging die Zeit wie im Flug.

Doch das war noch nicht alles:

Am Rosenmontag ging es mit „Klingelingeling und Bumbubum“ durch die Gassen von Ziegelheim. Zurück vom Umzug durchs Dorf überraschte uns der Ziegelheimer Faschingsclub mit leckeren Pfannkuchen und einem ausgiebigen Toben auf der beliebten Hüpfburg.



Nicht nur die Kinder wurden überrascht, auch wir Erzieher/innen, denn der Faschingsclub bot uns Hilfe beim Vorrichten der ehemaligen Bibliothek an und setzte dies gleich in die Tat um. Für diese spontane, hilfreiche Zusammenarbeit möchten sich alle kleinen und großen Rumpelstilzchen ganz herzlich bei den Hauptakteuren Stephanie Hoffmann, Bodo Graichen und Bodo Bakowski bedanken. Da bleibt nun nur noch eins zu sagen: „Ziegelheim Helau“ auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Die kleinen und großen Rumpelstilzchen

Fasching bei den Schwälbchen

**Endlich war es wieder soweit –
so verbrachten wir die Faschingszeit!**

Am Rosenmontag strahlten die Kinder mit der Sonne um die Wette, als sie sich mit den Erzieherinnen auf zum Umzug durch Flemmingen machten. Mit Trillerpfeifen und Gesang waren sie schon von weitem zu hören und der Bollerwagen füllte sich mehr und mehr mit leckeren Süßigkeiten. Ein riesengroßes Dankeschön dafür an alle beteiligten Flemminger.

Die Faschingssause setzte sich dann am Dienstag fort.



Wir begrüßten in unserem Kindergarten lauter Feuerwehrmänner, Prinzessinnen, Marienkäfer – ja selbst Albert Einstein stattete uns einen Besuch ab. Mit einem tollen Cornflakes-Buffett stärkten sich alle für den Tag, um im Anschluss ausgiebig zu spielen, zu tanzen und zu naschen.

Die kleinen und großen Schwälbchen der Kindertagesstätte Flemmingen

VOLKSSOLIDARITÄT



Ortsgruppe Ehrenhain

Zu unserer Veranstaltung am 14. Februar 2023 – „Schlacht(fest)essen“ – waren viele Mitglieder und Freunde gekommen, die das gesellige Treffen genossen haben! Es wurde viel erzählt und die „Schlachteplatten“ waren reichlich und haben sehr gut geschmeckt. Bedanken möchte ich mich bei den fleißigen Helferinnen sowie den beiden Fahrern Bernd Porzig und Gunter Schulze, die uns die Platten vom Fleischer geholt haben. Auch an Dietmar Hanke ein Dankeschön für die Bereitstellung der Getränke.



Einladen möchten wir zu unserem nächsten Treffen **am Dienstag, dem 14. März 2023, um 14:00 Uhr**, in die „Fuchsbaude“ Ehrenhain zu einer kleinen Frauentagsfeier. Gleichzeitig bedanken wir uns bei der Firma „MarktKauf“ in Nobitz für die gespendeten Süßigkeiten, die in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an viele „Naschkatzen“ in unserer Gemeinde verteilt wurden.

Kralitschka, Volkssolidarität Ehrenhain

Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz

Die Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz lädt alle Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität zu unserer ersten Veranstaltung in diesem Jahr **am Donnerstag, dem 16. März 2023, um 14:00 Uhr**, in die Gartenklause Nobitz ein.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir den Internationalen Frauentag feiern. Herr Mautsch wird uns mit seiner Gitarre unterhalten. Er hat ein sehr schönes Programm zusammengestellt, das uns alle anregen soll, mitzumachen und vielleicht kräftig mitzusingen.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Vorstand der Ortsgruppe Wilchwitz/Kraschwitz

GEMEINDE GÖPFERSDORF



Kulturgut Quellenhof

Garbisdorf 6, 04618 Göpfersdorf
www.quellen-hof.de



Heimatverein
Göpfersdorf e.V.

Veranstaltungen

25. März 2023 | 19:30 Uhr

„Die Familien- und Dorfchronik des Bauern Julius Heinig aus Göpfersdorf“ und Weiteres aus der Geschichte der Familie Wachler. Vortrag von Joachim Krause

31. März 2023 | 19:30 Uhr

Vernissage mit dem österreichischem Schriftsteller und Maler Gerald Neigl

1. April 2023

Experimenteller Grafikkurs mit Sabine Müller, Radierungen mit Recyclingmaterialien u. a. Um Voranmeldung unter Tel.: 0175 8854518 wird gebeten.

11., 12., 13. April 2023 | jeweils 13:00 + 17:00 Uhr

Kräuterkochkurs mit Grit Nitzsche, Voranmeldung unter Tel.: 03447 832475 oder unter krauterkochkurs.quellenhof@gmail.com notwendig.

22. April 2023

Experimenteller Grafikkurs mit Sabine Müller, Radierungen mit Recyclingmaterialien u. a. Um Voranmeldung unter Tel.: 0175 8854518 wird gebeten.

30. April 2023 | 10:00 – 16:00 Uhr

14. Oldtimertreffen „Gentlemen, please start your engines“, Oldtimertreffen mit Rundfahrt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Kulturgut Quellenhof und seine Einrichtungen (Galerie, Museum, Werkstätten) können donnerstags, von 14:00 bis 18:00 Uhr, sowie teilweise vor Veranstaltungen besichtigt werden. Gruppenbesuche sind bitte unter Tel.: 0173 9257514 anzumelden.

Klaus Börngen, Heimatverein Göpfersdorf e. V.

Jagdgenossenschaft Göpfersdorf

Zu unserer nächsten Mitgliederversammlung, welche **am Freitag, dem 24.03.2023, um 19:00 Uhr**, in der Gaststätte „Grillstube“ in Wickersdorf stattfindet, laden wir die aktuell im Grundbuch eingetragenen Landbesitzer (mit bejagbarer Fläche) nebst Begleitperson recht herzlich ein (bei Erbgenossenschaft nur ein Vertreter mit Partner).

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Beschluss über Verwendung des Reinertrages der Jagd 2023 bis 2028
5. Finanzbericht durch Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl des Wahlleiters
8. Wahl des neuen Vorstandes
9. Bericht des Jagdpächters
10. Diskussion/Sonstiges
11. Gemütliches Beisammensein

Der Jagdvorstand bittet um Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 17. März 2023 bei Frau Ruth Schulze unter Tel.: 037608 20004.

Der Jagdvorstand

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde gemeinsam mit der Gemeinde Göpfersdorf | Bachstraße 1 | 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher: für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Nobitz als erfüllende Gemeinde: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A. | für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Göpfersdorf: Bürgermeister Jörg Schumann o. V. i. A.

Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27 a ThürVwVfG gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Nobitz www.nobitz.de mittels der elektronisch einsehbaren Version dieses Amtsblattes.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderäte.

Die in den Artikeln verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten in der jeweiligen geschlechtsspezifischen Sprachform.

Satz, Werbung und Druck:

Nicolaus & Partner Ing. GbR | Nöbdenitz | Dorfstr. 10 | 04626 Schmölln
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 4.067

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Diana Rümmler, Gemeindeverwaltung Nobitz
Telefon: 03447 3108-55 | Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende der Gemeinden Nobitz und Göpfersdorf

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, dem Kurier-Verlag Altenburg, Telefon 03447 4996200, Meldung zu machen.

KIRCHENNACHRICHTEN

St. Marienkirche Ziegelheim

Pfarramt St. Bartholomäus

August-Bebel-Straße 2, 08396 Waldenburg
 Telefon: 037608 22585, Fax: 037608 28861
 E-Mail: kg.waldenburg_stbartholomaeus@evlks.de

Öffnungszeiten: Mo. 16:15 – 18:15 Uhr
 Di. 09:00 – 12:00 Uhr | 13:00 – 18:00 Uhr
 Mi. 16:15 – 18:15 Uhr
 Do. 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrer Ulrich Becker, Telefon: 037608 28862.
 Sprechzeiten bitte telefonisch vereinbaren.

Gottesdienst

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag

10:00 Uhr Gottesdienst
 in der St. Marienkirche in Ziegelheim

Gemeindekreise

Konfirmandenunterricht (nicht in den Ferien)

Gemeindehaus Luther, Bahnhofstr. 3, Pfarrer Becker
 Klasse 7 Donnerstag, 16:15 – 17:00 Uhr
 Klasse 8 Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr

Christenlehre in Ziegelheim

Die Christenlehre findet jetzt nur noch in Waldenburg statt.

Junge Gemeinde

Fr. 19:00 Uhr | im Gemeindehaus Luther

Termine der Bücherstube (nicht in den Ferien)

Die Bücherstube ist jeden Mittwoch, von 14:00 bis 17:00 Uhr, geöffnet.

Frauenkreis in Ziegelheim

Mi. 22.03.2023 | 14:00 Uhr

Kurs: „Erwachsen glauben – Unterwegs mit Gott zwischen Konsequenz und Beliebigkeit“

Glaube ist Privatsache, heißt es oft. Das stimmt insofern, als jeder seinen eigenen Zugang zu den Dingen des Glaubens finden muss. Schwierig wird es, wenn sich der Glaube dann in der Beliebigkeit verliert und nur noch individuelle Wahrheiten gelten. Genauso problematisch wäre andererseits militante Rechthaberei in Glaubensfragen, weil dann die Gesprächsfähigkeit verloren geht.

Der Kurs lädt ein zu fragen: Wie kann ein lebendiger Glaube aussehen, der konsequent an der Wahrheit der Bibel festhält, ohne in verbissene Sturheit zu verfallen? Mit unserem Kursangebot wenden wir uns an alle, die über Glaubensfragen gründlicher nachdenken und mit anderen ins Gespräch kommen möchten. Neueinsteiger sind uns ebenso herzlich willkommen wie erfahrene Kursteilnehmer.

Der Kurs umfasst neun Abende und findet jeweils donnerstags (mit Unterbrechung zu Ostern) statt. Er wird von einem Mitarbeitersteam der evangelischen Kirchgemeinde in Waldenburg gestaltet.

Wir treffen uns in den Räumen des Pfarrhauses, August-Bebel-Straße 2. Die Veranstaltungen beginnen jeweils 19:00 Uhr und enden ca. 21:15 Uhr.

Zu Beginn wird immer ein kleines Abendessen gereicht.

Kurstermine

16.03.2023 – mit Ulrich Becker
 1: Vom Drinnen und vom Draußen (Markus 3, 31 – 35)

23.03.2023 – mit Marion Wolf
 2: Von Beichte und Buße (Apostelgeschichte 2, 37 – 41)

30.03.2023 – mit Ulrich Becker
 3. Von Himmel und Hölle (Lukas 16, 19 – 31)

20.04.2023 – mit Emanuela Janzen
 4: Vom Hinrichten und Aufrichten (Matthäus 25, 31 – 46)

27.04.2023 – mit Astrid Sander
 5: Von heißen, lauwarmen und kalten Herzen
 (Offenbarung 3, 14 – 22)

04.05.2023 – mit Ulrich Becker
 6: Von Weitsicht und Kurzsichtigkeit (Lukas 16, 1 – 9)

11.05.2023 – mit Ulrich Becker
 7: Von Reinheit und Verschmutzung (Markus 7, 1 – 23)

25.05.2023 – mit Simon Janzen
 8: Von der rechten und der linken Backe
 (Matthäus 5, 38 – 42)

01.06.2023 – mit Ulrich Becker
 9: Von Talenten und Taten (Matthäus 25, 14 – 30)

Wir laden Sie herzlich ein, den gesamten Kurs zu besuchen oder einzelne Themen auszuwählen.

Anke Gerhardt

Kirchspiel Saara



WIR SIND
 KIRCHE

Pfarrer Andreas Gießler

Tel.: 0177 7487574 • E-Mail: a.giessler@gmx.net
 Rasephaser Dorfanger 7, 04600 Altenburg
www.facebook.com/kirchspielsaara

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“
 Johannes 12, Vers 24

Fastenzeit – Zeit für neue Perspektiven

Einkehr, Umkehr, Besinnung. Eine Zeitlang auf Gewohntes zu verzichten ist mehr als eine alte Tradition. „7 Wochen Ohne“ heißt die Fastenaktion der Evangelischen Kirche. Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen. Hier geht es nicht darum, was man weglässt in den Tagen vor Ostern, es geht ums „Ohne“. In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren.

Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“.

Jeder kann mitmachen und ist eingeladen, von Aschermittwoch bis Ostern mit unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in den sieben Wochen. Dabei geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werde ich mein Licht auch anderen schenken? Werde ich Helligkeit bringen? Mit meinen Worten, Gesten, meinem Tun?

Seit Jesu Tod erinnern sich Christen in den Wochen vor Karfreitag an das Leiden und Sterben Jesu Christi und bereiten sich auf Ostern vor, auf die Botschaft von der Auferstehung. Die sogenannte Fasten- oder Passionszeit beginnt mit dem Aschermittwoch und endet am Karsamstag. Früher war das ganze Kirchenjahr durchgetaktet nach Tagen und Wochen des Fastens und es gab genaue Speisevorschriften für diese Zeiten. Etwa im Mittelalter waren gutes Essen und Musik, der Spaß an Spiel, Tanz und am Feiern nur erlaubt nach Fristen und Geboten.

So ging es mehr und mehr darum, beim Fasten nur nichts falsch zu machen. Und andersherum betrachtet: mit regelmäßiger Askese Gott zu gefallen – oder dem Papst, dem Pfarrer oder auch dem Nachbarn.

Enthaltsamkeit schien ein probates Mittel, den Himmel milde zu stimmen. Mit der Reformation wurden diese strengen Regeln infrage gestellt. Martin Luther lehnte die Vorstellung ab, dass Verzicht und Askese als gute Werke vor der Hölle bewahren. Gefastet hat er wohl, doch nicht als religiöse Pflicht.

Wer in der Fastenzeit auf etwas verzichtet, darf daher nach protestantischem Verständnis selbst entscheiden, was ihm guttut. Heute knüpft kaum mehr jemand sein Seelenheil an den Verzicht auf Fleisch oder andere Genüsse in der Fastenzeit. Eher gilt sie als Zeit der Einkehr, der Umkehr und Besinnung.

Probehalber etwas anders zu machen – auch wenn es schwerfällt – kann die Entdeckung mit sich bringen, dass es anders besser sein könnte.

Eine Weile das zu vermeiden, womit wir sonst viel Zeit verbringen und uns besonders im Wege stehen, das setzt Kräfte frei.

Manchmal ist es nur eine kleine Veränderung im Alltag und es zeigt sich auf einmal etwas anderes, Unerwartetes, lange Übersehenes. Wenn das gelingt, dann lassen wir bekanntes und umrissenes Gelände hinter uns und fasten auf einen ständig weiter werdenden Horizont hin. Dann finden wir danach den Weg in die Gewohnheit vielleicht gar nicht wieder zurück – und gehen einen neuen. Dann leuchtet vom Ende der Fastenzeit her Ostern auf, die Auferstehung, das Leben nach dem Tod.

Also, fühlen Sie sich eingeladen mitzumachen und leuchten Sie 7 Wochen ohne Verzagtheit.

Pfarrer Andreas Gießler

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 19.03.2023

10:15 Uhr Gottesdienst | Saara

Samstag, 01.04.2023

18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl | Zürchau

Freitag, 07.04.2023 – Karfreitag

09:00 Uhr Gottesdienst | Mockern

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag

14:00 Uhr Treff zum Emmausgang in Saara, im Anschluss Kaffee und Osterbrot im Pfarrhaus

15:00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor | Saara

Posaunenchorprobe: jeden Di., 19:30 Uhr

Seniorenachmittag:

jeden 2. Mi./Monat, 14:30 Uhr

Einladung zum Mittelalterkreis

am Mittwoch, dem 15. März 2023, um 19:00 Uhr

Während der Corona-Pandemie konnten viele Veranstaltungen nicht wie gewohnt in der Kirchgemeinde stattfinden. Und so mancher Wiederanfang fällt schwer. Deshalb folgt hier eine offizielle Einladung zum Mittelalterkreis nach Saara ins Pfarrhaus. Damit sind Menschen gemeint im mittleren Lebensalter, also ab 30+ und jeder und jede kann kommen.

Das Thema an diesem Abend dreht sich ganz um die Fastenzeit, die seit Aschermittwoch begonnen hat und bis Karsamstag geht. Hintergründe, Geschichten und Tipps sollen Lust machen, es selbst mal auszuprobieren.

Mittelalterkreis: jeden 3. Mi./Monat, 19:00 Uhr

M. Seifferth u. S. Hein, i. A. der Gemeindeglieder

Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden aus den Orten Runsdorf, Zumroda und Gösdorf ganz herzlich bedanken, die uns bei der Suche nach unserer entlaufenen Hündin Leika unterstützt haben. DANKE!



Familie John
aus Runsdorf

© Perlebay / Pixabay

**Franz
LANG**

*07.03.1931 †19.02.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder, Enkel
und alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch,
dem 15.03.2023, um 11:00 Uhr
auf dem Friedhof in Nobitz statt.



Thomas Altner Bestattungswesen

Verkaufe Grundstück

in Nobitz, zentrale Lage, 606 m²,
mit Wochenendbungalow u. Garage, voll erschlossen,
Bebauung mit EFH möglich, Preis n. VB.

Tel. 0174 3333298